
Inhalt

Prolog	2
Geltungsbereich	3
Interessenkonflikte	3
Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse	3
Datenschutzrichtlinien	4
Eigentum des Unternehmens	4
Informationstechnologie und Kommunikation	4
Fairness.....	5
Vorteilsgewährung und Vorteilsnahme	5
Respekt, Toleranz und Arbeitssicherheit.....	5
Illegale und legale Drogen	6
Umweltschutz	6
Spenden und Sponsoring	6
Whistleblowing	6
Sanktionierung	6

Prolog

Die PRODINGER Verpackung AG ist eine führende Anbieterin von Transportverpackungen auf dem Schweizer Markt. Das Handeln richtet sich nach qualitäts- und ergebnisorientierten Massstäben, um den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens zu sichern. Durch Kontinuität und Integrität sowie Ausrichtung an aktuellen und zukünftigen Marktentwicklungen wachsen wir gesund und nachhaltig.

Dabei steht die Kundenzufriedenheit stets im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir sind überzeugt, diese Zufriedenheit durch Kompetenz, Verbindlichkeit, Freundlichkeit und das Anbieten neuer, individueller Lösungen zu erreichen ist. Garant dafür sind unsere professionell ausgebildeten Mitarbeitenden sowie unsere Geschäftspartner und Lieferanten, die unsere Unternehmenswerte teilen.

Der hier niedergeschriebene Verhaltenskodex stellt die Grundsätze für unsere Mitarbeitenden, Geschäftspartner und Lieferanten dar und legt fest, für welche Werte wir im Umgang untereinander und im Umgang mit unserem Wirkungskreis einstehen.

Arisdorf, 01.03.2019

Für den Verwaltungsrat

Für die Geschäftsführung

Für die Mitarbeitenden

Geltungsbereich

Dieser Verhaltenskodex gilt für die Mitarbeitenden und die Organe der PRODINGER Verpackung AG. Wir legen Wert darauf, dass auch unsere Geschäftspartner und Lieferanten ihr Handeln an diesen Grundsätzen ausrichten.

Die Grundsätze können durch interne Regelungen, Anweisungen und Vereinbarungen konkretisiert sein.

Interessenkonflikte

Interessenkonflikte können entstehen, wenn persönliche Interessen den Interessen des Unternehmens entgegenstehen. Es sollen Situationen vermieden werden, in denen persönliche und finanzielle Interessen oder persönliche Beziehungen mit den Interessen von PRODINGER in Konflikt geraten. Entscheidungen im Namen des Unternehmens dürfen nicht durch persönliche Interessen oder persönliche Beziehungen beeinflusst werden.

Beispiele von Interessenkonflikten sind

- die Gründung oder Beteiligung an einem Unternehmen das im Wettbewerb zu PRODINGER steht,
- die Zusammenarbeit mit Unternehmen, die von Verwandten oder nahen Bekannten geführt werden,
- die Beteiligung an Unternehmen, die Lieferant oder Geschäftspartner von PRODINGER sind,
- Vertragsabschlüsse mit Unternehmen, bei denen Familienangehörige, Verwandte oder nahe Bekannte beschäftigt sind, sowie
- die Unternehmensberatung durch Berater die auch Wettbewerber beraten oder in persönlicher Beziehung zu Angestellten stehen.

Sollten Interessenkonflikte auftreten, sind diese unverzüglich der Abteilungsleitung offen zu legen. Zur Entscheidungsfindung wird die Geschäftsführung bis hin zur Obersten Leitung einbezogen.

Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse

Informationen die nicht explizit für die Veröffentlichung bestimmt sind, müssen vertraulich behandelt werden. Dies umfasst u.a. Informationen zum Unternehmen PRODINGER, den Kunden und Lieferanten sowie Informationen über die Mitarbeitenden des Unternehmens. Auch Informationen, die das Unternehmen unaufgefordert von seinen Kunden, Geschäftspartnern und Lieferanten erhält sind vertraulich zu behandeln.

Damit Unbefugte keinen Zugriff auf diese vertraulichen Informationen haben, dürfen diese nicht in öffentlich zugänglichen Bereichen besprochen oder publiziert werden. Ansonsten gelten die Regelungen der einschlägig bekannten Datenschutzbestimmungen.

Referenzen dürfen nur auf ausdrückliche Freigabe des Referenzgebers hin genannt werden.

Datenschutzrichtlinien

Der Datenschutz findet im gesamten Unternehmen seine Anwendung. Mitarbeitende und Organe sowie Auftragnehmer und Auftraggeber sind dem Datenschutz unterworfen.

Jedes Unternehmen ist verpflichtet geltende Datenschutzgesetze einzuhalten. Diese Gesetze regeln die Nutzung und Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher und juristischer Personen.

Die Nutzung meint die Erhebung, Erfassung, Aufbewahrung, Abfrage, Auswertung, Offenlegung, Berichtigung, Übermittlung und Löschung von Daten.

PRODINGER nutzt neben juristischen Personendaten auch personenbezogene Daten von eigenen Mitarbeitenden, Ansprechpersonen bestehender oder potentieller Kunden sowie Lieferanten und Geschäftspartner (Daten natürlicher Personen).

Eine über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehende Nutzung personenbezogener Daten ist nicht erlaubt. Die Rechte von Mitarbeitenden und anderen Personen bezüglich der Nutzung ihrer Daten sowie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Nutzung werden in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen geachtet.

PRODINGER schützt personenbezogene Daten mit organisatorischen und technischen Sicherheitsmassnahmen die das Risiko unrechtmässiger Vernichtung, Verlust, Veränderung, Diebstahl, unbefugtem Zugriff oder unbefugter Veröffentlichung verringern.

Stellen Mitarbeitende, Organe oder Auftragnehmer des Unternehmens eine Verletzung des Datenschutzes fest, muss umgehend der/die Datenschutzbeauftragte des Unternehmens informiert werden. Diese stellt den Umfang der Datenschutzverletzung fest und leitet gegebenenfalls weitere Massnahmen ein.

Eigentum des Unternehmens

Das Eigentum des Unternehmens umfasst sowohl materielles Eigentum wie Handelswaren, Betriebseinrichtung, Betriebsmittel, Fahrzeuge, Software und Finanzmittel wie auch das geistige Eigentum und Informationen. Das Eigentum dient ausschliesslich dem Unternehmenszweck und ist deshalb nur für den geschäftlichen Einsatz bestimmt. Eine private Nutzung kann zulässig sein, wenn sie durch andere Regelungen, Anweisungen und Verträge geregelt und ausdrücklich erlaubt wird.

Informationstechnologie und Kommunikation

Alle vom Unternehmen zur Verfügung gestellten Informationstechnologien (EDV, Mobiltelefone, Software, etc.) sind zur Erfüllung des Unternehmenszwecks bestimmt. Die Nutzung der Informationstechnologien unterliegt internen und externen Richtlinien und Anweisungen. Durch die Nutzung dürfen PRODINGER keine Nachteile entstehen.

Jede Kommunikation, sei es, mündlich, telefonisch, schriftlich oder per E-Mail kann als Erklärung von PRODINGER angesehen werden. Deshalb ist jede Kommunikation im Auftrag und im Namen des Unternehmens so zu übermitteln, dass dem Unternehmen keine unerwünschten Rechtsfolgen oder Reputationsschäden entstehen.

Fairness

Wir setzen uns für einen freien und fairen Wettbewerb ein. An Preisabsprachen sowie kartell- und wettbewerbsrechtlich unzulässigen Praktiken beteiligen wir uns nicht.

Vorteilsgewährung und Vorteilsnahme

Das Unternehmen PRODINGER setzt auf ein qualitativ hochstehendes Dienstleistungs- und Warenangebot welches zu einem fairen Preis-/Leistungsverhältnis angeboten wird. Deswegen entscheiden sich Kunden und Geschäftspartner für die Zusammenarbeit mit PRODINGER. Wir bieten oder versprechen keinem Geschäftspartner oder sonstigen Personen aus Politik und Wirtschaft unangemessene Geschenke, finanzielle Zuwendungen oder andere Vorteile, mit dem Ziel dadurch Aufträge oder andere Vorteile zu erlangen.

Den Mitarbeitenden von PRODINGER ist es verboten finanzielle Zuwendungen, persönliche Geschenke, Einladungen oder Dienstleistungen anzunehmen die eine geschäftliche Beeinflussung vermuten lassen.

Erlaubt sind allgemeine Gast- und Werbegeschenke sowie Geschäftsessen die bei vernünftiger Betrachtung keine Beeinflussung vermuten lassen.

Konditionen die dem Unternehmen gewährt werden finden für die Mitarbeitenden des Unternehmens im Privatbereich keine Anwendung.

Respekt, Toleranz und Arbeitssicherheit

Der Umgang untereinander ist von Respekt und Toleranz geprägt. Belästigungen physischer, psychischer oder sexuell motivierter Art werden in keiner Weise toleriert.

PRODINGER bekennt sich zur Chancengleichheit. Niemand wird aufgrund seines Geschlechts, seiner Nationalität, seiner Abstammung, seiner sexuellen Orientierung, seiner Religion, politischen Gesinnung, körperlichen oder geistigen Behinderung diskriminiert. Die freie Meinungsäußerung wird gewährleistet. Einflussnahmen politisch oder religiös motivierter Personen und Gruppen werden auf dem Betriebsgelände resp. während der Arbeitszeit und auf Veranstaltungen des Unternehmens nicht geduldet.

Die Privatsphäre der Mitarbeitenden hat einen hohen Stellenwert. Eine Überwachung der Kommunikationsmedien betreffend ist unter Berücksichtigung geltender Gesetze möglich. PRODINGER geht davon aus, dass die zur Verfügung gestellten Betriebseinrichtungen und Kommunikationsmittel für den betrieblichen Informationsaustausch verwendet werden und daher jederzeit überwacht, abgerufen und eingesehen werden können.

Die Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz werden gewährleistet. Die Mitarbeitenden halten sich an die Vorschriften den Gesundheitsschutz und die Arbeitssicherheit betreffend. Werden Abweichungen festgestellt haben die Mitarbeitenden die Pflicht zur Meldung.

Aktivitäten, die innerhalb unseres Einflussbereichs liegen, haben keine negativen Auswirkungen auf die grundlegenden Menschenrechte nach den United Nations Bill of Rights und den Abkommen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO. Eben solches verlangen wir von Unternehmen und Geschäftspartnern die mit uns zusammenarbeiten.

Illegale und legale Drogen

Der Konsum illegaler Drogen auf dem Betriebsgelände resp. während der Arbeitszeit ist untersagt. Das Rauchen innerhalb des Gebäudes ist verboten und ausschliesslich an den dafür ausgewiesenen Stellen erlaubt. Bei externen Geschäftsterminen handeln wir entsprechend der örtlichen Rauchverbotsregeln. Der Konsum von Alkohol während der Arbeitszeit ist untersagt. Lediglich die Geschäftsführung kann das Alkoholverbot im Rahmen von Firmenveranstaltungen oder besonderer Anlässe für eine begrenzte Dauer aufheben.

Umweltschutz

Als Anbieterin für Verpackungsmittel die aus diversen natürlichen Rohstoffen hergestellt werden hat PRODINGER eine Verantwortung für den Umweltschutz. Das Angebot der Verpackungslösungen wie auch die Beratung der Kunden richtet sich auch nach den Aspekten der Ressourcenschonung, der Wiederverwendbarkeit und der Recyclingfähigkeit der verwendeten Materialien. Hierbei orientieren wir uns an unserer gesellschaftlichen Verantwortung, unsere Kunden in ihren Bestrebungen nachhaltig zu agieren, zu unterstützen und einen positiven Einfluss auf Ressourcenschonung und Reduzierung oder Vermeidung von Verpackungsabfällen zu erreichen. Von den Zulieferern wird erwartet, dass die Produkte nach dem aktuellsten Stand der Technik unter Einhaltung aktueller Gesetze und Richtlinien hergestellt werden.

Die Mitarbeitenden setzen die zu Verfügung gestellten Betriebseinrichtungen und Betriebsmittel energiesparend ein. Es wird darauf geachtet keine Energie zu verschwenden und Abfälle ordnungsgemäss zu Entsorgen.

Spenden und Sponsoring

Spenden und Sponsoring erfolgen im Rahmen der Gesetzgebung und interner Kompetenzregelungen an gemeinnützig anerkannte Institutionen.

Whistleblowing

Die Mitarbeitenden sind verpflichtet jede vermutete oder beobachtete Verletzung von Gesetzen sowie Verstösse gegen den Verhaltenskodex oder andere Unternehmensleitlinien zu melden. Dies gilt auch wenn zu solchem Verhalten von Dritten angestiftet wird. Eine Belastung von Mitarbeitenden oder Dritten darf nicht leichtfertig erfolgen.

Meldungen sind an die Abteilungsleitung, die Geschäftsleitung oder direkt an den Verwaltungsrat zu richten. Es darf darauf vertraut werden, dass gemeldete Sachverhalte vertraulich behandelt, gründlich untersucht und falls erforderlich angemessene Massnahmen ergriffen werden. Wer einen Verstoss anzeigt, hat keine Nachteile zu befürchten. Anonyme Meldungen werden mit der gleichen Sorgfalt untersucht und behandelt, jedoch kann sich die Überprüfung anonymer Meldungen möglicherweise schwieriger gestalten.

Sanktionierung

Verstösse haben Disziplinarverfahren zur Folge - bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses. Bewusst falsche Anschuldigungen werden geahndet.